

GRÜSS + GOTT

DAS NEUE >MITEINANDER< DER PFARREN VON RIED I. I.

FEIERLICHER GOTTESDIENST BEIM RIEDER STADTFEST



Pfarrer Rupert NIEDL hielt mit Kpl. Amobi UDE & Diakon Josef FUCHS den Festgottesdienst, die Stadtkapelle gestaltete sie musikalisch.



Viele Mitfeiernde aus den zwei Rieder Pfarren sowie der Kapuzinerkirche und der Konvikt-Gemeinde blieben auch zum Mittagstisch!



STADTPFARRE RIED ... LESEN SIE AUF SEITE 3



LESEN SIE AUF SEITE 13



FUSSWALLFAHRT NACH EITZING > LESEN SIE AUF SEITE 6

Pfarre Ried im Innkreis

KAPUZINERKIRCHE

KRANKENHAUSKAPELLE

KONVIKTGEMEINDE

KLOSTERKIRCHE ST. ANNA

ST. FRANZISKUS-KAPELLE

KAPELLEN PFLEGEHEIME RIED

Pfarre Riedberg

Liebe Pfarrgemeinden!

Unter Update versteht man in der IT die Aktualisierung von Programmen, Betriebssystemen, Firewalls oder Antivirenschutz. Wir sind auch jetzt in der Situation im (jetzigen) Dekanat Ried ein Up-Date zu machen, um uns für die Zukunft als Pfarre (Großpfarre) vorZUBEREITEN. Näheres darüber im Artikel von Diakon und Pastoralassistent Manfred Anzinger – Seite 12.

Wenn etwas „Neues“ beginnt, dann ist es wichtig, das Bisherige gut abzuschließen. Das ist eine Herausforderung, der wir uns stellen müssen. In den Pfarren wurde ja schon viel ge- und erarbeitet. In den letzten beiden Jahrzehnten hat es Veränderungen gegeben, ausgelöst durch den Priestermangel. Sodass neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen (Beispiel ehrenamtliches Seelsorgeteam) gesucht wurden, in den verschiedenen Bereichen der Seelsorge mitzuwirken und ihre Ideen einzubringen. Diese Herausforderungen haben wir jetzt auch, um die Pfarre neu zu gestalten und zu organisieren.

Es passt sehr gut in diese Jahreszeit, die Ernte wird und wurde eingefahren. Was ist unsere Ernte der seelsorglichen Arbeiten und wie bestellen wir das Feld für das nächste, die nächsten Jahre? Da gilt es viele Überlegungen zu machen. Wie und was machen wir. Was probieren wir aus, was ist sinnvoll zu erhalten, was kann weggelassen werden.

Wir bitten Sie, auch dabei mitzudenken, sich einzubringen und Ihr Engagement weiterhin oder neu einzubringen. Wir brauchen in unseren beiden Pfarren Stadtpfarre Ried und Pfarre Riedberg Menschen, die ihre Talente und Fähigkeiten einbringen, um lebendige Pfarre zu sein.

ICH WÜNSCHE IHNEN EINEN SCHÖNEN HERBST UND EINEN GUTEN START INS NEUE ARBEITSJAHR

IHR PFARRER RUPERT NIEDL



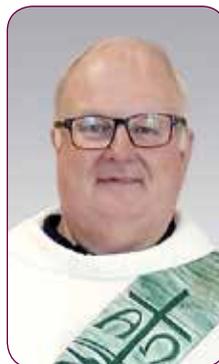

Wer dankt, ist froh etwas erhalten zu haben. Anders gesagt, er oder sie weiß es zu schätzen. Darum ist die Haltung der Dankbarkeit und der Wertschätzung eng verwandt und miteinander verbunden. An Erntedank gehört beides zusammen: Dem Schöpfer für seine Gaben zu danken und ihnen gleichzeitig wertschätzend zu begegnen.

LEBENSMITTEL WERT SCHÄTZEN

Lebensmittel sind mehr als billige Massenware, die den Magen füllt. Lebensmittel sind Mittel zum Leben, sie haben als Teil der Schöpfung Gottes nicht nur einen Marktwert. Dies zu schätzen und dafür zu danken, ist seit langem an Erntedank im christlichen Festkalender verankert. Für uns Christen bestehen wesentliche Bezugsbögen von der Erntebitte im Frühsommer, dem Tag der Schöpfung, bis zum Erntedankfest.

Lebensmittel waren lange Zeit eine Mangelware, das hat sich bald in das Gegenteil gedreht. Schon 1957 sagte Bundeskanzler Figl: „mit den Lebensmitteln die heute an einem Tag in Wien

**ERNTE
DANK
FEST
heute
wichtiger
denn je?**



weggeworfen werden, hätten wir 1945 die Wiener Einwohner eine Woche ernährt“. Gerade jetzt wird wieder vermehrt auf die sinnvolle und wertschätzende Verwendung von Nahrungsmitteln geachtet. Auch die gegenwärtigen Krisen auf dieser Welt führen uns auch hierzulande vor Augen was es heisst, nicht mehr alles im Überfluss und noch dazu zu billig einfach im nächsten Supermarkt kaufen zu können.

Erntedank, ist ein vielfacher, ja ich denke fast ein universeller Dank. Eine gute Ernte hängt nicht nur vom gedeihlichen Wetter ab, sondern wie wir derzeit spüren auch vom Willen von so manchem „Mächtigen“ auf dieser Welt.

Unser heuriger Erntedank kann uns wieder hinführen zu einem Danke für unseren Schöpfer für ein reichhaltige Ernte, eine gerechte Verteilung an alle Menschen auf dieser Welt, auch an die, die wenig haben und für die Einsicht eines jeden von uns, das Lebensmittel etwas besonders wertvolles sind.

FRANZ FUCHS DIAKON

RÖM.-KATH. STADTPFARRAMT RIED IM INNKREIS

4910 RIED, HARTWAGNERSTRASSE 46 – PFARRER MAG. RUPERT NIEDL

T: 07752/82005, F: -21 www.dioezese-linz.at/pfarre/4317, eMail: stadtpfarre.ried@dioezese-linz.at

Bürozeiten: Di + Fr: 8.30–11.00, Mi: 15.00–17.00 Uhr

Bankverbindung: SPARKASSE Ried-Haag, IBAN AT57 2033 3000 0000 7146

ZUKUNFTSWEG IN DER PFARRE RIED I. I. UND PFARRE RIEDBERG

Katholische Kirche
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN
ZUKUNFTSWEG

Mit Vertrauen auf den Geist Gottes an den Start Siehe Artikel von Diakon Anzinger > Seite 12

Gelungene Mundartmesse

Im vergangenen Mai fand wieder nach einer Pause eine Mundartmesse in der Stadtpfarrkirche statt.

Diese wurde musikalisch sehr schön und gut gestaltet und auch von den Leserinnen & Lesern gut vorbereitet.

Was heuer „neu“ war dieses Mal, dass die Mehrnbacher Volkstanzgruppe bei Einzug den Eiswalzer tanzte und bei der Gabenbereitung einen Trio-Walzer. Beides trug für die Festlichkeit des Gottesdienstes bei und wurde von vielen Gottesdienstbesuchern als sehr schön empfunden.



**ANMELDUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG
in der Stadtpfarre**

Die **Anmeldung für die Firmung 2023** ist im Monat Oktober jeweils zu den Bürostunden im Pfarrhof möglich. Ende der Anmeldung ist am 31. 10. 2022.

Der **ELTERN- & PATENABEND** findet am **Mittwoch, 23. 11., um 19.00 Uhr** in der **Stadtpfarrkirche** statt. – Die **FIRMUNG** findet am **Samstag, 6. Mai 2023**, in der **Stadtpfarrkirche** statt. **FIRMSPENDER** ist **REINHOLD DESSL** ABT STIFT WILHERING.



Stadtpfarre
Ried im Innkreis

AUFTANKEN

für alle die mehr als eine Insta-Story sind

Raum schaffen für gemeinsamen Dialog, Spiritualität und Zusammenhalt.
Wonach suchst du?
Was willst du beitragen?
In der gemeinsamen Zeit darf das Leben mal Pause machen – und du wieder neues Leben tanken.



Jeden Sonntag um 18 Uhr
Start 24. April
im Pfarrheim Ried
Kirchenplatz 14

Du willst mehr wissen?
Melde dich bei ...
Katharina Mayrhofer 0676 8776 5841
Josef Fuchs 0650 5178970

ZUM TITELBILD: **Es war eine Freude beim Stadtfest ...**

... einmal beide Pfarren und auch Kapuzinerkirche und Konvikt bei einem gemeinsamen Sonntagsgottesdienst zu erleben. Das Wetter war bestens und auch die Stimmung.

Die Inhalte der Lesung und des Evangeliums passten auch sehr gut dazu.

Es ging ums Beten, das Vaterunser habe ich versucht zu erklären. Die einzelnen Bitten machen uns weniger Probleme, mehr zu schaffen macht uns der Satz:

„Dein Wille geschehe“. Jesus möchte, dass Gläubige diesen Satz ehrlich und bewusst beten und ihn im Alltag verwirklichen.

Denn das hat ja gerade auch sein menschliches Leben ausgezeichnet, sein Wirken bestimmt, seinem Leben den entscheidenden Wert gegeben. Wo unser Beten auf dem

Hintergrund steht „**Dein Wille geschehe**“, bekommt unser Beten und Handeln die alles entscheidende Ausrichtung, erhalten wir Kraft, auch Schweres und Mühevollendes durchzustehen. Sich in die Liebe Gottes versenken und daraus voll Vertrauen ein Ja zu Gottes Willen sprechen, das soll – so möchte es Jesus – unsere innere Haltung beim Beten sein.

Das Vaterunser ist für mich ein Gebet, das ich sehr oft bete und bemühe mich trotzdem sehr, es bewusst zu beten.

PFARRER RUPERT NIEDL



Bgm. Bernhard Zwielehner besuchte im Rahmen seines 2tägigen Praktikums im Pflegeheim Ried auch P. Berthold, mit dabei auch Ismeta Ibrahimovic.

Herzliches Vergelt's Gott!

Das Fest Maria Himmelfahrt nahmen auch heuer wieder die Goldhaubenfrauen zum Anlass gesegnete Kräutersackerl den Gottesdienstbesuchern gegen eine Spende anzubieten. Wir bedanken uns herzlich für die beachtlichen Spende welche wir übernehmen durften.



ZU DEN TITELBILDERN

**Rieder
STADTFEST'22**

FRANZ KAUFMANN

Berufsschullehrer i. P. – Fotograf
Hobbys: Reisen, Golf, Radfahren
Mitglied d. Fotoclubs KBW Ried-Riedberg



EIN GUTES BUCH LESEN UND > GUTES TUN!

Dass sein Buch „Pieps, der Pupser“ auch zwei Jahre nach dem Erscheinen nichts an Aktualität verloren hat, überrascht selbst Autor Reinhard Burgstaller.

Der ehemalige Journalist hat das Buch für seine Enkelin Valentina (Mitglied des Jugendchores der Stadtpfarre Ried) in Tagesetappen geschrieben. Weil er Valentina Corona-bedingt nicht sehen durfte, schrieb er dem Mädchen jeden Tag eine Geschichte. Er schickte diese per E-Mail an Valentinas Eltern. So ist trotz des Besuchsverbotes ein guter Kontakt geblieben.

Burgstallers Schwiegersohn Mario Mostbauer hatte schließlich die Idee, die täglichen Geschichten in einem



Buch zusammenzufassen. Und mit dem Verkauf von „Pieps, der Pupser“ sogar Gutes zu tun. Der gesamte Erlös des Buchverkaufs wird dem Rotary Club Ried, dessen engagiertes Mitglied Mostbauer ist, zur Verfügung gestellt. Die Rieder Rotarier unterstützen damit Menschen – vor allem – Jugendliche in Not.

Bei den rund 50 Geschichten handelt es sich zum einen um Vorleselektüre für Kinder & Jugendliche, zum anderen „aber auch für Erwachsene gib es jede Menge Unterhaltames“, sagt Burgstaller.



Zu haben ist das Buch bei den Rieder Rotariern, es kann aber auch unter www.pieps-der-pupser.at oder unter 0664/2348839 zum Preis von jeweils 29,- Euro bestellt werden.

Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige

Herzlich willkommen sind alle Menschen, die in ihrem Umfeld Angehörige betreuen und pflegen, oder die sich auf eine Pflegesituation einstellen und vorbereiten wollen und sich im Vorfeld Möglichkeiten überlegen möchten.

Erfahrungen austauschen. Neue Wege kennen lernen. Sich Wissen aneignen.

Wir treffen uns jeden 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr in der Stadtpfarre Ried, Pfarrheim, Kirchenplatz 3, Kontakt: Christine Wally-Biebl, Tel. 0676-8776-2439

Unsere nächsten Treffen sind:

13. September, 11. Oktober, 15. November, 13. Dezember 2022



DER RIEDER SOZIALMARKT IST EINE ÖKO-SOZIALE EINRICHTUNG.

Er ist überparteilich, engagiert & nachhaltig. Lebensmittel & Waren des täglichen Bedarfs aus Überproduktionen von Handelsketten, Groß- & Regionalmärkten, Industriebetrieben, Landwirten & privaten Unterstützern werden zu sehr günstigen Preisen an Menschen mit geringem Einkommen verkauft.



AKTIVITÄTEN DER LEGION MARIENS

Neue Bibelrunde ab Dienstag, 20. September:

Am Donnerstag, 25. August wurde im sommerlichen Gastgarten zur Alm „Room-Five“ die Kür der neun „Runden-Assistenten“ würdig gefeiert. Der Start der neuen Runde steht auch im neuen Rieder Kulturprogramm auf Seite 7 unter Dienstag, 20. September. Anmeldung noch telefonisch oder persönlich möglich bei Fred Schmollgruber 0664/16 21 251

Kongreß „Freude am Glauben“:

Der muß mit unserer Teilnahme ein Jahr warten. Für 22 Anmeldungen konnte leider nicht mehr auf eine entsprechende Bus-Größe umdisponiert werden. Hoffentlich wird dieser Kongress 2023 wieder im relativ nahe gelegenen Regensburg sein. (Distanz wie nach Melk).

Einweihung Wegkreuz Gonetsreith:

Wie im Juni-August-Pfarrblatt angekündigt, ist diese für Freitag, 16. September, ab 15:00 Uhr (nach dem Tag der Kreuzerhöhung, 14. September) geplant. Voraussetzung ist natürlich, daß es der Apostel Petrus gut mit uns meint. Eine Sitz-Gelegenheit mit kleiner „Gonetsreith-Wallfahrer-Labung“ ist vorgesehen.



„Ein Haus voll Glorie schauet ...“
romantisches Pfarrheim Trumau Baden/Wien



MUSIK im KIRCHENRAUM



ALLERHEILIGEN:

Dienstag, 1. November, 9:30 Uhr:

J. Haydn: Kleine Orgelsolomesse in B-Dur

Chor und Orchester der Kantorei Ried

ORGEL: Renate Pumberger LEITUNG: Martina Knoglinger

ALLERSEELEN:

Mittwoch, 2. November, 19:30 Uhr:

Motetten von alten Meistern z. Requiem

ORGEL: Renate Pumberger,

LEITUNG: Bernhard Schneider



FIRMUNG VON SCHÜLERN DER ADALBERT-STIFTER-SCHULE



*Am 4. 6. fand in der Konviktkapelle die Firmung für 8 Schüler*Innen mit geistiger- & mehrfacher Beeinträchtigung statt. Es gelang RL Aloisia Zeilinger und den Lehrerinnen, die Firmlinge gut vorzubereiten & Freude auf dieses Sakrament zu vermitteln.*

Was mir besonders gut gefiel war, dass die Firmlinge in den Mittelpunkt gerückt wurden, mit ihren Fähigkeiten und mit ihren Möglichkeiten, was gerne tun. Eine Familie hatte eine besondere Überraschung. Sie fuhren in einem Traktor-Konvoi mit 6 Traktoren von Frankenburg bis Ried und wieder retour. Eine Dankeschön dafür und es war beeindruckend.



WER DARF BEI UNS EINKAUFEN?

Einkaufsberechtigungen sind abhängig von Haushaltseinkommen. Je nach Größe des Haushaltes gelten seit 1. 3. 2022 folgende Einkommensobergrenzen für Haushalte:

- 1-Personen: bis 1100.– €
- 2-Personen: bis 1.600.– €
- Weitere Erw.: bis 350.– €
- Weiteres Kind: bis 250.– €

WAS BRAUCHT ES ZUR EINKAUFBERECHTIGUNG?

1. Einkommensbestätigung:

Diese bekommen Sie an Ihrem Wohnsitzgemeindeamt oder bei der Caritas, „Sozialberatung“ in der Riedholzstr. 15a im Franziskushaus, 4910 Ried (T: +43 7752/81198 oder +43 676/87762 312). – Dazu nehmen Sie u.a. Ihre HaushaltsBestätigung, Pensionsnachweis, Sozialhilfebescheid, Bezug von Arbeitslosengeld usw. mit.

2. Einkaufsberechtigungs-Ausweis:

Mit der Einkommensbestätigung bitte in den **Sozialmarkt G'SCHÄFTL** zu unseren Öffnungszeiten kommen und folgendes mitnehmen:

- Passfoto,
- E-Card,
- Lichtbildausweis.



Wir stellen pro Familie einen Einkaufsausweis aus, der ein Jahr lang gültig ist. Dieser wird – nach Vorlage einer aktuellen Einkommensbestätigung – jährlich verlängert.

3 x in der Woche (Mo – Mi – Fr von 14.00-17.00 Uhr) ist unser **„G'SCHÄFTL“** für Kunden geöffnet. Für bestimmte Warengruppen gibt es eine Mengenbeschränkung, abhängig von der Verfügbarkeit & Nachfrage, *damit nicht wenige alles, sondern viele etwas bekommen.*

Wir sind: **ca. 60 Personen, die ehrenamtlich arbeiten.**

Wo: **Rieder Sozialverein „G'SCHÄFTL“** [VERSORGEN STATT ENTSORGEN.](http://www.sozialmarkt-ried.at)
Bahnhofstraße 36, 4910 Ried i. I. www.sozialmarkt-ried.at

TAIZÉ-Gebete

RUHE-ZEIT – DA SEIN –
 MEDITATIVE GESÄNGE AUS TAIZÉ

Jeweils um 19:30 Uhr
 in der Konviktkapelle,
 Landesmusikschule Ried



TERMINE: 16. SEPTEMBER, 14. OKTOBER, 11. NOVEMBER, 9. DEZEMBER 2022

**Raiffeisen
 Region Ried i.l.**



**BODENHOFER
 BauGmbH**
www.bodenhofer.at

AUSSENANLAGEN
 PFLASTERUNGEN
 NATURSTEINMALERN
 STRASSENBAU
 ASPHALTIERUNGEN
 KANALLEITUNGSBAU
 ERDARBEITEN
 KIESWERK

A-4911 TUMELTSHAM Tel. 07752/83118

Öffentlicher Notar
**Dr. Hans Peter
 RAAB & PARTNER**

4910 Ried LL, Stelzhamerplatz 2
 Telefon 0 77 52 826 44-0
 Fax 0 77 52 800 98
 office@notar-raab.at
www.notar-raab.at

HR
 NOTAR.AT

KÖSTNER
 Turmuhranlagen
 Glockensteuerungen
 Neumontage
 Sanierung
 Wartungsdienst
 Außenvergoldungen

Servicehotline: 0680 / 20 30 705
www.koestner-turmuhren.at

Auch 2022 die Traditions-Fußwallfahrt nach Eitzing
Jeden 15. August gehen die beiden Rieder Pfarren zur Wallfahrt nach Eitzing. Diese Wallfahrt geht auf ein Gelöbniß anlässlich eines Brandes in Ried im Jahre 1704 zurück.



Das gemütliche Beisammensein mit köstlicher Jause im Gasthof Huemer in Eitzing hat allen wieder gut getan.

Das Gehen war wieder sehr heiß. Schön, dass so viele mitgegangen sind und wir alle ganz gut ans Ziel zur Schutzmantelmadonna von Eitzing angekommen sind und eine schöne Andacht feierten.



Ursprünglich war der Friedhof rund um die Kirche auf dem jetzigen Kirchenplatz angelegt bevor er aus Platzgründen 1783 aufgelassen und nach St. Anna verlegt wurde. 1893/94 wurde der Friedhof an der Schäringer Straße angelegt. Alte Grabsteine wurden zum Teil beim Wiederaufbau verwendet, manche auch als Bodenplatten. Viele Platten wurden später an den Kirchenwänden angebracht. Epitaphie aus Marmor oder Stein sollten einerseits an die Verstorbenen und

Die Grabplatten an der Stadtpfarrkirche

Ein interessantes Detail unserer Stadtpfarrkirche sind zahlreiche Grabplatten und Epitaphie, die in die Außenfassade eingearbeitet wurden.

ihre Familien erinnern und andererseits repräsentieren. Epitaphie sind Gedächtnistafeln in oder an Kirchen, die an Verstorbene erinnern; sie sind häufig nicht an der Begräbnisstelle angebracht. Besonders sehenswert sind die Grabsteine und Epitaphie in der Annakapelle.

Auf einer Tafel an der Südseite werden einige Platten genauer beschrieben. (vgl. Verwoben, Themenweg Leinen): zwei Grabsteine erinnern an die Leinenweberfamilie Heldenhamer. Reliefs zeigen die Verstorbenen und ihre Familien sowie Szenen aus der Bibel.

Die Inschriften informieren über die Verstorbenen und beschreiben ihr Leben.



Beim Gang rund um die Kirche, in der Anna Kapelle bei den Altären – überall findet man Grabsteine und Epitaphien, die an frühere Bewohner von Ried erinnern.

DIR. MARIA PERNDORFER



HINWEIS IN EIGENER SACHE:

Das Pfarrblatt stellt unser wichtigstes Kommunikationsmittel zu Ihnen dar.

ICH BITTE SIE, unser hochwertiges Pfarrblatt GRÜSS GOTT > DAS NEUE MITEINANDER < DER PFARREN VON RIED auch künftig mit Spenden zu unterstützen. Sie finden in jeder Ausgabe des Pfarrblattes die IBAN der Stadtpfarre/Riedbergpfarre abgedruckt, um eine eindeutige Zuordnung zu ermöglichen. Zusätzlich liegen in allen Rieder Kirchen Zahlscheine auf.

SPENDEN fürs PFARRBLATT:

Konto AT57 2033 3000 0000 7146 Stadtpfarre Ried

Konto AT85 2033 3000 0023 0615 Pfarre Riedberg

Verwendungszweck: Pfarrblatt und/oder in die Kassa beim Südeingang der Stadtpfarrkirche!

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

MAG. EDUARD JUNGWIRTH

Impressum: F.d.l.v.: Stadtpfarrer Mag. Rupert Niedl, PfarrProvisor Pfarre Riedberg. – **RedaktionsTeams: Stadtpfarre:** Stadtpfarrer Mag. Rupert Niedl, Annemarie Dinjel-Bodenhofer, Sr Klara Diermaier, Diakon Josef Fuchs, MS-Dir. Maria Perndorfer (Red.), Renate Pumberger. **Pfarre Riedberg:** Mag. Rupert Niedl, Diakon PAss Manfred Anzinger (Red.), Mag. Peter Hoffmann; Petra Starkmann, Hans-Peter Reinthaler (Layout). Änderungen & Druckfehler vorbehalten. Wünsche, Berichte, Anregungen bitte an die Pfarrbüros. – **Fotos:** Franz Kaufmann (1/4, 2/1, 11/3, 12/1, 13/1, 15/1, 16/13); Wimlinger Hans (1/1, 6/2); Elternkomitee Riedberg (1/1, 13/1); Stift Wilhering (3/1, 11/1); Hans-Peter Reinthaler (1/1, 3/1, 11/2, 13/2, 14/3, 15/5, 16/5); DI Mario Mostbauer (4/2); Legio Mariens (4/1); G'schäft'l (5/3); Stifter Schule (5/2); Dir. M. Perndorfer (6/3); Schneider Bernhard, (7/3), Pumberger Renate (5/1); Stadtpfarre Ried (8/1); Konviktgemeinde (9/1); Klostersgemeinschaft (5/1); JS-Riedberg (14/4/6); Pfarre Riedberg (15/1).

Der nächste Pfarrblatt erscheint Anfang Dezember 2022.
 Druck: H+S Druck, Hohenzell, Gewerbestraße Mitte 2.



HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITSINGEN!

Der Konzertverein MUSICA SACRA RIED startet heuer in den Herbst mit einem großen Chor- & Orchesterprojekt.

Aufgeführt wird am Samstag, 22.10. 2022, das **MAGNIFICAT von John Rutter** mit einem großen Chor & Orchester unter Leitung von Bernhard Schneider.

Musica Sacra und die Kantorei laden herzlich zum Mitsingen ein.

Die Proben finden immer am Mittwoch um 19:30 Uhr im Pfarrheim am Kirchenplatz statt und starten am Mittwoch, 7. September.

Anmeldung unter schneider.hauer@aon.at oder 0650 7921853, oder einfach vorbeikommen und Schnuppern oder Kennenlernen.

Noten sind bei der 1. Probe käuflich zu erwerben.



GROSSES CHOR- & ORCHESTERKONZERT

am Samstag, 22. Okt. 2022, 19.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche

**JOHN RUTTER – Magnificat • ARVO PÄRT – Salve Regina
GABRIEL ROMBERGER – May the Road Rise**

MIT **Projektchor & Orchester
MUSICA SACRA RIED
VOCALENSEMBLE COMPANY LIFE**
SOPRAN: **MARIA HAUER**
LEITUNG: **BERNHARD SCHNEIDER**



Der englische Komponist John Rutter hat die Worte des Magnificats in ein Chorwerk gebracht, das in einem frischen anmutenden Gewand die frohe Botschaft verkündet.

Latino-Rhythmen, Jazzige Harmonien und Filmmusik bilden das einzigartige Klangkolorit der Komposition aus dem Jahr 1990, die man einfach mögen muss!

Der Projektchor MUSICA SACRA RIED wird einstimmen in den Jubelruf des Magnificats ebenso wie die Musikerinnen und Musiker des Orchesters von MUSICA SACRA.

Die Gesamtleitung des Konzertes liegt in den Händen von BERNHARD SCHNEIDER.



Märchenhafte JUNGSCHEAR-Übernachtung mit tollen Spielen



Von Freitag, den 17. Juni, auf Samstag, den 18. Juni übernachteten wir gemeinsam mit der Jungschar der Stadtpfarre im Riedberg-Pfarrsaal. Die 20 Jungscharkinder und wir sechs Betreuerinnen starteten mit der Aufstellung der Jungscharregeln, für ein gutes Beisammensein.

Sobald wir bei Kennenlernspielen alle Namen wieder aufgefrischt hatten, starteten wir mit einer Märchenschnitzeljagd. In drei Gruppen gingen die Jungscharkinder von Station zu Station, wo sie beispielsweise

Aschenputtel beim Aussortieren ihrer Murmeln aus Kieselsteinen halfen, die goldene Kugel in den Brunnen des Froschkönigs warfen oder versuchten Rapunzel in ihrem Turm zu erreichen. Als alle Märchenfiguren gerettet waren, bereiteten wir unsere Schlafplätze für die Nacht vor. Danach ging es schon zum Lagerfeuer mit Steckerlbrot, Würstchen und Salaten. Bei unserer Nachtaktion versuchten wir, mit Hilfe der Märchenfiguren (die die Jungscharleiterinnen darstellten), den wahren Namen von Rumpelstilz-

chen herauszufinden. – Falls du ihn auch gerne Wissen möchtest, musst du im Herbst bei unserem Jungscharstart dabei sein. Wir freuen uns auf dich!

Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück begannen wir unsere alljährliche Putzparty. Das Jungscharjahr 2021/22 beendeten wir mit Spielen!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Für weitere Informationen zur Jungschar, melde dich gerne bei Eva Wimplinger: +43 677 61 67 2095.



SONN- UND FEIERTAGE

8:00	SingMesse	Stadtpfarrkirche
9:30	PfarrGottesDienst	Stadtpfarrkirche
10:00	GottesDienst	Kapuzinerkirche
10:00	GottesDienst	Konvikt
16:00	GottesDienst	Kloster St. Anna
18:30	AbendMesse	Stadtpfarrkirche

MONTAG

17:00 GottesDienst Kloster St. Anna

DIENSTAG

7:00 GottesDienst Kloster St. Anna
7:30 GottesDienst Stadtpfarrkirche

REGELMÄSSIGE

MITTWOCH

7:30 GottesDienst Stadtpfarrkirche
17:00 GottesDienst Kloster St. Anna

STADTPFARRKIRCHE ST. PETER & PAUL

Sonntag	25. 9.	8:00	Gottesdienst
		9:30	ErntedankFeier
		19:30	Singmesse
Sonntag	23. 10.	8:00	Gottesdienst
		9:30	Wort-Gottes-Feier
		19:30	Abendmesse
Mittwoch	26. 10.	8:00	Gottesdienst zum Staatsfeiertag
		10:30	Bergmesse BEIM Feuerwehrcross in St. Marienkirchen am Hausruck Abmarsch um 9.30 in Pilgersham beim Kreuzweg am Waldesrand
ALLERHEILIGEN	1. 11.	8:00	Gottesdienst
		14:00	Ökum. Feier IN DER Aussegnungshalle
		14:30	Gräbersegnung
ALLERSEELN	2. 11.	8:00	Hl. Messe IN DER Aussegnungshalle

Sonntag	20. 11.	9:30	Festgottesdienst zu Christkönig
Samstag	26. 11.	17:00	ADVENTSINGEN MIT Adventkranzsegnung
Sonntag	27. 11.	8:00	Wort-Gottes-Feier
		9:30	Pfarrgottesdienst
		18:30	Abendmesse

Jeden 1. Freitag im Monat,
7.30 Uhr:
Frauenmesse
am Herz-Jesu-Freitag.
Jeden 2. Mittwoch im Monat
7.30 Uhr:
Legions-Messe.



KRANKENHAUS-KAPELLE

Donnerstag	8. 9.	18:00	Krankensalbung-Gottesdienst	Donnerstag	13. 10.	18:00	Krankensalbung-Gottesdienst
Donnerstag	6. 10.	18:00	GedenkGottesdienst für im Krankenhaus Verstorbene	Donnerstag	3. 11.	18:00	Krankensalbung-Gottesdienst
				Donnerstag	1. 12.	18:00	Krankensalbung-Gottesdienst

>>> Für den Einlass ins Krankenhaus ist ein gültiger 3G-Nachweis und eine FFP2-Maske notwendig. <<<

FRANZISKUS-HAUS

WIR FEIERN in der Kapelle des Sonnengesangs Gottesdienste:
Freitag 9:00 Uhr Wortgottesfeier, ausgenommen 3. Freitag/Monat

Mittwoch, 21. 9., 19. 10., 16. 11. (jeden 3. Mittwoch/Monat):
19:00 Uhr: Action 365-Gottesdienst Änderungen vorbehalten!

Dienstag, 4. Oktober, 19:00:
Hl. Messe mit Pfr. Rupert Niedl

Freitag, 2. Dezember, 6:30:
Rorate-Messe mit Adi Vökl

Glauben, Hoffen, Lieben - ein Update! Was dem Leben wieder mehr Leben gibt

Längst sind die „Hauptwörter des Christentums“ für nicht wenige zu inhaltsleeren und mitunter unverständlichen Formeln verkommen. Allerhöchste Zeit, sich ihnen anzunähern - und ihren ursprünglichen Geschmack, ihren Nährwert und ihre Vitalität wieder zu entdecken.

Referent: Dr. Stefan Schlager

Termine: Mittwoch, 21. 9. / Dienstag, 11. 10. / Dienstag, 25. 10. Jeweils 19:30 - 21:30 Uhr

Fußwallfahrt mit den Oblaten/Oblatinnen des Hl. Franz v. Sales n. Artstetten, Sa 1.10.

Abfahrt: 7:30 Uhr vom Franziskushaus Ried
Anmeldung: 07752/82742,
franziskushaus@dioezese-linz.at
www.franziskushaus.at

Große Visionen des Glaubens: Gerechtigkeit - Frieden - Bewahrung der Schöpfung

Christlicher Glaube beschränkt sich nicht auf eine persönliche Frömmigkeit oder ein gemeindlich-liturgisches Feiern, sondern strahlt aus auf unsere konkrete Lebensform und eine solidarisch-nachhaltige Weltgestaltung. Drei fachkompetente ReferentInnen von der Kath. Universität Linz bzw. der Päd. Hochschule Linz halten dazu jeweils einen Vortrag und laden ein zu Gespräch und Diskussion zu diesen großen „Glaubensvisionen“.

1. VORTRAG:

Frieden in Gerechtigkeit.

Ethische Anmerkungen zum Ukrainekrieg aus christlicher Perspektive

Termin: Di, 27. 9., 19:30 Uhr

REFERENT:

DDr. Severin Renoldner,
Prof. f. Ethik und Politische Bildung
an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

2. VORTRAG:

Verbunden mit allem, was lebt

Ökologische Wende und Schöpfungspiritualität

Termin: Di, 8. 11., 19:30 Uhr

REFERENT:

Dr. Michael Rosenberger,
Prof. und Institutsvorstand
f. Moralthologie
an der KU Linz

3. VORTRAG:

(Verteilungs-)Gerechtigkeit.

Ein Blick in die sozialkatholische Tradition und auf aktuelle Entwicklungen

Termin: Di, 17. 1. 23, 19:30 Uhr

REFERENTIN:

Dr. in Katja Winkler,
Ass.-Prof. in f. Christl.
Sozialwissenschaften
an der KU Linz

JAHRESFESTKREISGRUPPE:
Familien entdecken das Besondere an christl. Festen
RELIGION FÜR DIE SINNE

Engeladen sind alle, die an diesen Festen interessiert sind. Eltern, Großeltern und Paten, denen der Glaube für ihr Kind wertvoll ist.

Termine 2022/2023 – von 14:30-17:00 Uhr:
Erntedank: Fr 30. 9. Fastenzeit: Fr 10. 3.
Allerheiligen: Fr 21. 10. Ostern: Fr 31. 3.
Advent: Fr 18. 11. Pfingsten: Fr 26. 5.

GOTTESDIENSTE

DONNERSTAG

7:00	GottesDienst	Kloster St. Anna
7:30	GottesDienst	Stadtpfarrkirche
18:00	GottesDienst	Krankenhaus

FREITAG

7:30	Hl. Messe (1. Freitag)	Stadtpfarrkirche
8:30	RosenKranz	Kapuzinerkirche
9:00	GottesDienst	Kapuzinerkirche
9:00	WortGottesFeier	Franziskushaus
17:00	GottesDienst	Kloster St. Anna

SAMSTAG

7:00	GottesDienst	Kloster St. Anna
18:00	Sonntag-Vorabendmesse der Stadtpfarre Ried im Krankenhaus!	

Wir freuen uns auf Dich!

Die aktuelle Pandemie-Situation kann uns zu kurzfristigen Änderungen zwingen. Absagen oder Änderungen werden tagesaktuell in den Messen verlautbart und im Schaukasten ausgehängt. – Wir bitten um Beachtung!

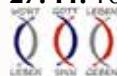
BESONDERE TERMINE IN DER KAPUZINER-KIRCHE

Sonntag 18. 9.	10:00	RHYTHMISCHE MESSE mit Chor „La Bocca“ (Senftenbach)	Klosterkaffee
Sonntag 2. 10.	10:00	ERNTE-DANKFEST – FAMILIENMESSE	
Sonntag 16. 10.	10:00	RHYTHMISCHE MESSE mit „Chorus Tugis“ Leitung: Kons. R. Marsch	Klosterkaffee
Sonntag 23. 10.	10:00	HL. MESSE mit „Chor aktuell“ Missa in G von Antonio Caldara, Leitung: Gabi Puttinger	
Dienstag 1. 11.	10:00	HL. MESSE zu ALLERHEILIGEN mit Gräbersegnung	
Sonntag 6. 11.	10:00	FAMILIENMESSE	
Sonntag 20. 11.	10:00	RHYTHMISCHE MESSE mit Ensemble „Iawend amal“	Klosterkaffee
Sonntag 27. 11.	10:00	1. ADVENT: HL. MESSE mit Adventkranzweihe - mit Eberschwanger Frauendreigesang + Hausmusik	

2. Sonntag im Monat: WORT-GOTTES-FEIER

KONVIKT-GEMEINDE IN DER LANDESMUSIKSCHULE

So 25. 9.	10:00	WortGottesFeier MIT KINDERKIRCHE, KONVIKTCAFÉ	So 30. 10.	18:00	Ökumenischer Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum
So 2. 10.	10:00	Hl. Messe MIT P. Josef Költringer OSFS KONVIKTCAFÉ	So 27. 11.	10:00	WortGottesFeier zum 1. Adventssonntag mit KINDERKIRCHE, KONVIKTCAFÉ und Segnung der Adventkränze
So 23. 10.	10:00	Hl. Messe MIT P. Thomas Vanek OSFS MIT KINDERKIRCHE, KONVIKTCAFÉ & ALTKONVIKTOREN-TREFFEN ANLÄSSLICH 15 JAHRE KONVIKTGEMEINDE, gemütl. Beisammensein & Mittagstisch			



Wie wollen wir in Zukunft unsere christliche Gemeinschaft gestalten?

Impulstreffen am 11. 6. 2022. Im Herbst steht bereits unser 15 jähriges JUBILÄUM als selbstständig geführte Gottesdienstgemeinde vor der Tür. Dabei ist die Zeit in der Gesellschaft & der Kirche nicht stehen geblieben. Erst recht hat die Pandemie unser auch kirchliches Zusammenleben verändert. Also Anlässe genug, uns damit zu beschäftigen, wie wir uns heute christliches Gemeindesein eigentlich vorstellen. Wir fragen uns, wie unser Zusammensein gestaltet werden soll, damit auch in Zukunft Junge & Alte, Frauen & Männer, in unserer Kapelle lebendigen Glauben spüren und Kraft von Gott her finden können. Dazu beschäftigten sich an die zwanzig Gemeindemitglieder - angeleitet von **P. Sebastian Leitner OSFS (Bild)** – an einem Impulstag im Franziskushaus. Dabei spielten auch die Gedanken von Papst Franziskus zum synodalen Prozesses der Weltkirche eine wichtige Rolle. Inspiriert durch diese Impulse und im Hören auf den Geist Gottes kamen uns viele Ideen und Visionen, die uns nun weiter begleiten werden hinein in unser Jubiläumsjahr.



Zu unserer 15-JAHR-JUBILÄUMSFEIER im Konvikt am 23. 10. 2022 mit unserem Kirchenrektor P. Thomas Vanek OSFS um 10.00 Uhr mit anschließendem GEMÜTLICHEN BEISAMMENSEIN und MITTAGSTISCH laden wir sehr herzlich ein.

KLOSTERKIRCHE ST. ANNA

GOTTESDIENSTE:

Sonn- und Feiertage:	16:00 Uhr
Montag, Mittwoch und Freitag	17:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Samstag	7:00 Uhr
Tägl. Barmherzigkeits-Rosenkranz	15:00 Uhr
Fati ma-Rosenkranz	nach der Abendmesse

EUCHARISTISCHE ANBETUNG: WÖCHENTLICH

Montag, Mittwoch, Freitag	7:00-7:30 Uhr
Dienstag, Donnerstag u. Samstag, nach Frühmesse	7:30-8:00 Uhr

EUCHARISTISCHE ANBETUNG: MONATLICH

Anbetung: am 6. d. Monats:	15:00-20:00 Uhr
----------------------------	-----------------

> LITURGIE <

Sonntag 11. 9.	16:00	Gedenkgottesdienst ZUM Gedenktag UNSERER GRÜNDERIN Maria Celeste Crostarosa	Sonntag 20. 11.	16:00	Festgottesdienst ZUM Christkönigssonntag Anbetung von 8:00-11:00 Uhr + 14:00-16:00 Uhr
Mittwoch 26. 10.	17:00	Hl. Messe AM Nationalfeiertag	Sonntag 27. 11.	16:00	Festgottesdienst ZUM 1. Adventssonntag mit Adventkranzweihe
Dienstag 1. 11.	16:00	Festgottesdienst ZU Allerheiligen			
Mittwoch 2. 11.	17:00	Hl. Messe ZU Allerseelen			

POINTNER Ges.m.b.H.
KUNST-STEINMETZ

grabsteine so **EINZIGARTIG** wie der mensch selbst

4910 RIED, SCHÄRDINGERSTR. 43
www.stoneart.at
0699/1111 1422 Hr.Pointner

TEAM 7

VKB | BANK

VKB-Bank Ried
4910 Ried im Innkreis, Stelzhamerplatz 15
Telefon +43 7752 805 55-0
www.vkb-bank.at

Bestattung
EICHBERGER
www.bestattung-eichberger.at

RIEDER BIER
Feinste Innviertler Braunkunst

RED ZAC
ENERGIE RIED

4910 Ried im Innkreis, Hauptplatz 39, Tel. 07752 82296, www.energie-ried.at

Wir formen Stein seit 1878
KONRAD FRUHWIRTH
STEINMETZMEISTER

4910 Ried i. L., Bahnhofstraße 52
07752 82405, office@grabdenkmal.at
www.grabdenkmal.at

WASSER UND WÄRME
PROTZMANN
INSTALLATIONEN

4912 Neuhofen i. L. • Baumbach 41 • Tel. 07752/84384 • office@protzmann.at

elements BAD HEIZUNG ENERGIE

1x in Hohenzell und Tumeltsham
✿ Weitere 14 Ausstellungen ✿
in ganz Österreich

Fühl Dich **NEU**

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Tel.: 07752 88666 - vital@injoy.ried.at - www.injoy-ried.at

Ihre Immobilienprofis **RE/MAX**

07752 / 80 500
Stelzhamerplatz 7 - 4910 Ried i.L.

RE/MAX
Innova www.remax.at

hs

DRUCK
DIGITAL
LETTERSHP

Gewerbestraße Mitte 2
A-4921 HOHENZELL
T: +43 7752 888 28
F: +43 7752 888 29
eMail: office@hs-druck.at
www.hs-druck.at

BAUBÖCK
GEBÄUDE- UND ANLAGENTECHNIK

Wärme. Kälte. Wasser. Luft. Umwelt.

A-4910 Ried im Innkreis | Pötling 21 | 7752 2014-0 | www.baubock-gut.at

SPARKASSE
Ried-Haag

regional • flexibel • eigenständig

GÄRNER
GERNE ZU GÄRNER
GERNE BESSER SEHEN
GERNE BESSER HÖREN

PUTTINGER.VOGL
RECHTSANWÄLTE

Claudistraße 5, 4910 Ried i. L., Tel. 07752 82409

RAMMERSTORFER
BAU- UND MÖBELTISCHEREI

Pötling 20, 4753 Andrichsfurt
Tel.: 077 50 / 33 00, Fax DW 5
e-mail: tischlerei.rammerstorfer@aon.at

ZTW WEILHARTNER
STATIK • KONSTRUKTION

DI Weilhartner ZTGmbH
4910 Ried i.L. | Marktplatz 2
+43 (0) 7752 / 79 5 71
office@ztw.at
www.ztw.at

SATTEL
OPTIK

4910 Ried im Innkreis • Bayrhammergasse 17
Telefon: 07752 / 88311 • office@optik-sattel.at

HEISSB@UER

Computer & Bürotechnik, Steinbäuerweg 4, 4910 Ried im Innkreis
Tel. - 07752 / 87200-0, www.heissbauer.at

Gasthaus - Hotel
Feldschlange

FAMILIE BURGSTALLER
Försterstraße 3, 4910 Ried i. L., Tel. 07752/83747
eMail: hotel.feldschlange@gmx.at www.gasthaus-feldschlange.net

Café Bäckerei
Enser

Brot erleben

Gebhartgasse 3,
4910 Ried
07752 82258

Wandl
Der Maler GmbH

GF: Gottfried Weinberger, Gerberhof 2, 4910 Ried
Tel. 07752/83249, Mobil 0664/120 66 69
E-Mail: office@wandl-dermaler.at

wintersberger
RECHTSANWÄLTE GMBH

Friedrich-Thurner-Straße 9
4910 Ried im Innkreis
07752 / 70206
office@wrsw.at

SPENGLEREI
MITTERBUCHER
GmbH & Co KG.

Tel. Nr. 0664 28 34 340

4912 NEUHOFFEN i. L. | Hauptstrasse 26

Verblechungen Dächer Flachdächer
Fassadenverkleidungen Hebebühnenverleih

Fax Nr.: 07752 21 849 | E-Mail: Mitterbacher.Spenglerei@next.at

Hammerntinger
Reisen

www.hammerntinger.at

**HERZLICHE
EINLADUNG!**

**AM SONNTAG,
2. OKTOBER 2022**



FOTO: FRANZ KAUFMANN

ERNTEDANKFEST

Um 9.45 Uhr beginnen wir mit einem **FESTGOTTESDIENST**, anschl. laden wir zum **PFARRFEST mit Mittagstisch bei Blasmusik ein**. Die **KFB-Damen** bieten feine Mehlspeisen zum Nachtisch beim **KUCHENBUFFET** an. **Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen!**



Am 10. 8. 2022 ist Frau **GERTRUDE HOFSTETTER** aus unserer Pfarre verstorben. Frau Hofstetter war eine der längst aktiven Mitglieder unserer Pfarre. Deswegen wollen wir auch hier einen kurzen, sicherlich unvollständigen Rückblick auf ihr Wirken bringen. *Frau Hofstetter ist am 31. 12. 1925 geboren. Sie hat am Pernöderweg mit ihrer Zwillingsschwester Edith gewohnt. Bereits in ihren jungen Jahren war ihr die Weitergabe des Glaubens wichtig. So war sie zuerst bis etwa 1970 als Jungschärführerin tätig, weiters lange Zeit auch im Pfarrgemeinderat. Bis Ende 2010 wirkte sie auch als Kommunionsspenderin.*

Frau Hofstetter war seit 1964 Mitglied des Redemptoristen-Ordens und so auch lange Zeit Mitglied der Legio Mariens. In dieser Funktion organisierte sie auch 1976–2006 die monatl. Wallfahrt um geistliche Berufe nach Maria-Puchheim. Am 16. 6. 2011 wurde ihr unermüdliches Engagement mit der Verleihung der Florian-Medaille durch die Diözese gewürdigt. – Wir können als Katholiken der Riedbergpfarre uns nur noch mit einem Vergelts Gott bedanken dass wir sie bei uns hatten und für sie beten, aber vielleicht auch ein bisschen was von ihrer Begeisterung für den Glauben übernehmen.

Herzliches Vergelt's Gott!

Maria Himmelfahrt nahmen auch heuer wieder die Goldhaubenfrauen zum Anlass, gesegnete Kräutersackerl den Gottesdienstbesuchern gegen eine Spende anzubieten.

Wir bedanken uns herzlich für die beachtliche Spende.



Franz Kaufmann feierte ...

Was Franz anpackt, macht er meisterlich!

So wurde er vom Bäckermeister zum Berufsschullehrer und das Fotografieren macht er schon immer gerne und das natürlich als Mitglied des Fotoklubs Ried-Riedberg sehr, sehr meisterlich! Seine Hobbys sind Reisen, Golfen und Radfahren.

Wir wurden schon auf viele seiner Reisen durch seine wunderbaren Vorträge immer „hautnah“ mitgenommen. Franz ist immer



Franz in Action

... seinen 80. Geburtstag!

zur Stelle, wenn man ihn braucht, und er „liefert“ immer höchste Qualität und Ideenreichtum durch seine wunderschönen Fotos!

LIEBER FRANZ, wir möchten Dir zu Deinem 80er auch auf diesem Wege ganz herzlich gratulieren und Dir für Dein Wirken und die viele Zeit, die Du mit Deiner Anneliese dem Riedberg und ganz Ried schenkst, herzlich danke sagen! Bitte unterstütze uns weiterhin!



Sobald das neue Arbeitsjahr beginnt, ist es auch Zeit für die **Einladung zur Anmeldung für die Firmvorbereitung**, die im nächsten Frühling stattfinden wird:

* Jugendliche, die in der Pfarre Riedberg die Firmvorbereitung mitmachen möchten, können sich dafür anmelden:

Di 4., 18. + 25. Okt.; Do 13., 20. + 27. Okt. (die letzten Termine sind in den Herbstferien), jeweils von 16-17 Uhr im Pfarrbüro!

* der **Eltern- & Patenabend** ist geplant für **Do 17. Nov., 19 Uhr**
* das **Firmsakrament** wird gespendet am **6. Mai 2023, 10 Uhr**, durch **Abt Dr. P. Reinhold Dessl** STIFT WILHERING.



RÖM.-KATH. PFARRAMT RIEDBERG – PFARRPLATZ 1 – 4910 RIED IM INNKREIS

PFARRPROVISOR: MAG. RUPERT NIEDL

PASS DIAKON MANFRED ANZINGER

Tel: 07752/84830-0, Fax: 84830-5 www.dioezese-linz.at/riedbergpfarre eMail: pfarre.riedberg@dioezese-linz.at

Bürozeiten: Mo 8.00-12.00, Di 8.00-12.00, Do 8.00-12.00 bzw. tel. Vereinbarung.

Bankverb.: Sparkasse Ried-Haag, IBAN AT85 2033 3000 0023 0615

Besuchen Sie unsere Homepages

www.pfarre-riedberg@dioezese-linz.at

www.dioezese-linz.at/dekanat-ried-innkreis

Mit Vertrauen auf den Geist Gottes an den Start

Weiterführung des Artikels vom letzten Pfarrblatt für die Pfarre Riedberg

„Wie schon im letzten „Grüß Gott“, Ausgabe 16, von Mag. M. Schachinger (er ist der Klausurbegleiter unseres PfarrGemeindeRates am Sa 29. Okt.) ausführlich dargestellt, beginnt mit September 2022 das Vorbereitungsjahr zur Umsetzung der Pfarrstrukturreform in der Diözese Linz.

Er hat in seiner Vorschau die „grobe“ Vorgangsweise sowie den Zeitplan beschrieben, ich möchte einige praktische Auswirkungen und Schritte dazu näher erläutern:

* Die neue „Pfarre“, bisher: „Dekanat“ wird künftig 19 „Pfarrteilgemeinden“ (Pfarrgemeinden) umfassen (die Pfarre Kirchheim wird zum Dekanat Altheim-Aspach, die Pfarren St. Martin, Utzenaich und Wippenham zum neu geschaffenen Dekanat Reichersberg kommen); der Name der Pfarre muss nicht automatisch „Ried“ sein, ebenso muss der „Hauptsitz“, das zukünftige Pfarrbüro, nicht automatisch das Büro der Stadtpfarre Ried sein – die Klärung dieser offenen Fragen wird ab Herbst folgen!

* Jede zukünftige „Pfarr(teil)gemeinde“

(Auroldmünster, Eberschwang, ... Ried im Innkreis, Riedberg, ...) soll durch ein SeelSorgeTeam geleitet werden, eine begleitende Ausbildung dafür wird in den Regionen organisiert.

* Ein SeelSorgeTeam, das zusätzlich die Leitung des PfarrGemeindeRates repräsentiert, besteht aus zumindest sieben Personen: vier Laien vertreten die „Säulen der Kirche“ Diakonie, Koinonìa (Gemeinschaft), Liturgie und Verkündigung, der verantwortliche Priester sowie die Obleute des PfarrGemeindeRates und des Finanzausschusses sind ebenfalls Mitglieder des SeelSorgeTeams.

* Da auch bei uns am Riedberg Veränderungen im SeelSorgeTeam bevorstehen (die laufende Periode endet mit September 2024), sind wir alle in der Verantwortung, Personen zu suchen und zu finden, die die „Pfarr(teil)gemeinde“ Riedberg in leitender Weise auch in eine gute Zukunft führen:

** wem ist die Diakonie, die christliche



Katholische Kirche
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN

ZUKUNFTSWEG

Sorge um die Nächsten (in nah & fern) ein vordringliches Anliegen?

** wer versteht sich auf die Vorbereitung und Durchführung gemeinschaftlicher Aktivitäten, auf die Gewinnung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter?

** wem sind die kirchlichen Feiern wichtig, wer hat Fähigkeiten, die für die Feier des Kirchenjahres wertvoll sind?

** die Weitergabe des Glaubens, die Verkündigung unserer christlichen Botschaft – wer möchte sich dafür besonders einsetzen?

Ich denke, an der positiven Bearbeitung und Lösung dieser Fragen „hängt“ auch die Zukunft der „Pfarr(teil)gemeinde“ Riedberg, alle sind zur konstruktiven Mitarbeit eingeladen und aufgerufen!

MANFRED ANZINGER PASTORALASSISTENT

... aus dem PfarrGemeindeRat ...

Durch die nun zu Ende gegangenen Sommerferien erscheint das, was im Frühling geschehen ist, als schon längst vergangen – daher ein kurzer Rückblick auf die 1. Sitzung des PGR, die sehr engagierte Gespräche und einige Weichenstellungen für die Zukunft gebracht hat.

Wesentlichste Aufgabe dieser Sitzung war die Klärung, mit welchen „Fachteams“ (bisher: Fachausschüssen) wir die Aufgaben in der Zukunft „angehen“ wollen; manche Fachausschüsse der abgelaufenen Periode haben ihre Arbeit durch personelle Wechsel sowie die Corona-Pandemie nicht zu Ende bringen können, sodass in manchen Bereichen ein Neustart notwendig sein wird. Ebenso wird ein Ausschuss „Strukturreform“ gebildet, der die pfarrrelevanten Angelegenheiten dieser Umstellung gut über die Bühne bringen soll.

Eine wichtige Herausforderung, die es zu meistern gilt, ist die Tatsache, dass sich nicht nur „Mitarbeiter“ für diese Fachteams finden, sondern auch Verantwortliche, die „das Heft in die Hand nehmen“ und diese Fachteams auch engagiert durch die nächsten fünf Jahre führen.

Das wird nicht nur in der nächsten Sitzung, sondern auch bei der Klausur des PfarrGemeindeRates im Stift Reichersberg ein Thema sein, dabei wird es ebenso um die Frage gehen, wie wir als Pfarre in allen Bereichen (PfarrZentrum, Gottesdienste, Pfarrbüro, ...) eine Willkommenskultur leben können, dies war das Thema der Jahrestagung der SeelSorgeTeams im Jänner dieses Jahres.

Eine spannende Zeit mit interessanten Aufgaben steht uns also bevor, gehen wir also gemeinsam, mit Zuversicht und begleitet vom Heiligen Geist in die Zukunft!

DIE NÄCHSTEN TERMINE:

12. 9.:	Fachausschuss Organisation & Bau	19:00, PfarrTreff
13. 9.:	Sitzung des SeelSorgeTeams	17:30 Uhr, PfarrTreff
29. 9.:	2. Sitzung des PGR	19:00 Uhr, PfarrSaal
29. 10.:	Klausur des PGR	9:00 Uhr, Stift Reichersberg

MANFRED ANZINGER, PASTORALASSISTENT

Unsere
PHOTOVOLTAIK-ANLAGE
arbeitet ... und arbeitet und
spart CO₂-Ausstoß
und natürlich auch Kosten.

UNSER BEITRAG ...



ZUM ENERGIESPAREN

GESAMTE STROM-PRODUKTION:

kWh
30.000
gesamte
Produktion

kWh
12.000
direkt
Verbrauch

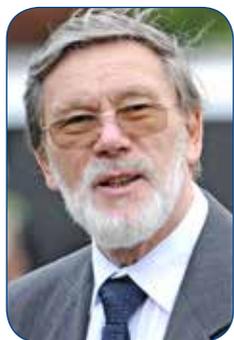
kWh
18.000
ans öffentl.
Stromnetz

CO₂-EINSPARUNG:

kg
15.000
ca. 60.000
PKW-km

SEIT JUNI 2019

Besonders bei den derzeitigen Energiepreisen bedeutet diese Eigenerzeugung auch eine erhebliche finanzielle Einsparung.



„Mein Anfang – ein Fest!“

So überschrieb P. Alfred Ertle OSFS im Pfarrbrief Herbst 2003 seine Begrüßungsworte. Mit 1. September war er als Nachfolger von P. Josef Zehetner zum neuen Pfarrer bestellt worden, beim Erntedankfest am 21. September wurde er in sein neues Amt eingeführt!

* Schon in der Anfangszeit seines Wirkens ist der Umbau des PfarrZentrums vonstatten gegangen und wie wir heute noch dankbar erleben dürfen, gut gelungen, schnell war im Pfarrgemeinderat auch eine anstehende Pfarrhofrenovierung ein Thema. – Weil aus seiner Sicht in der bestehenden Sakristei „keine würdige Vorbereitung für den Gottesdienst möglich sei“, hat er den Neubau der Sakristei veranlasst, später ebenso die Neugestaltung des Pfarrbüros und den Umbau des „Ministrantenzimmers“ in ein gediegenes „Besprechungszimmer“.

* In seiner Hirtensorge hat er gefordert, dass sich die Laien mehr einbringen sollen, dass es nicht die Pfarre des Pfarrers, sondern die Pfarre der Christen am Ort ist, ein zeitlos gültiges Anliegen!

* Liturgisch hat er „aufhorchen lassen“, als er im Gottesdienst eingebracht hat, dass es nach der Wandlung eine Zeit der Gebetsstille gibt, in der alle Gottesdienstteilnehmer ihre persönlichen Anliegen vor Gott hinlegen können.

* Früh hat er sich darüber Gedanken gemacht, dass er plötzlich ausfallen oder seine Gesundheit nachlassen könnte. So hat er seit Herbst 2012 die Einführung eines SeelSorgeTeams unterstützt, das schließlich nach einer entsprechenden Ausbildung im Herbst 2014 durch Bischofsvikar Willi Vieböck installiert und 2019 für weitere fünf Jahre beauftragt wurde.

* Mit 30. April 2017 wurde er als Pfarrer vom Riedberg entpflichtet, nach dem er auch lange Jahre als Pfarrprovisor von Eitzing, als Pfarrmoderator von Neuhofen, sowie kurzzeitig, nach dem plötzlichen Tod von Msgr. Demmelbauer, auch als Pfarrmoderator der Stadtpfarre, gewirkt hat.

„Unerwartet spontan“ hat er uns hingegen verlassen; am 7. Juni 2022 ist er nach einem längeren Aufenthalt im Krankenhaus Ried mit der Unterstützung seines Provinzials, P. Josef Költringer, und seiner langjährigen Haushälterin, Monika Zweimüller, in das Caritas-Heim St. Elisabeth, Gundekarstr. 1, nach Eichstätt in Bayern übersiedelt; dort kann er, in der Nähe vieler Mitbrüder, seinen Lebensabend verbringen.

Wir danken P. Alfred für die Jahre, die er als Pfarrer am Riedberg gewirkt hat und seinen großen Einsatz um ein lebendiges Pfarrleben und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen für seinen Aufenthalt in Eichstätt.

P. Josef Pichler OSFS,

der mit 1. Okt. 2013 Aufgaben in unserer Pfarre - als Zelebrant der Gottesdienste in den beiden Pflegeheimen und in der Pfarrkirche - übernommen hat, wurde mit 30. Sept. 2021 vom Bischöfl. Ordinariat von dieser Aufgabe als Kurat entpflichtet, er führt die Berufsbezeichnung „Pfarrer emeritus“ (als ehem. Pfarrer in Linz-Pöstlingberg-Lichtenberg) und ist im Betreubaren Wohnen Bad Mühlacken in 4101 Feldkirchen wohnhaft.

Auch ihm wünschen wir von der Pfarre Riedberg aus alles Gute für seine weiteren Lebensjahre. **MANFRED ANZINGER** (teilweise zitiert aus dem Schreiben des Bischöflichen Ordinariates)



„Amtsübergabe“ bei der „Riedberg Kinder-Olympiade“

Am 15. Juli wurde das ehrenvolle Amt des Riedberg Kinder-Olympiaden-Obmanns von Bernhard Zwielerhner auf uns, das Zweierteam Anna Koller und Andreas Sandmeier, übertragen.



Nach 2jähriger Amtszeit und dem Ausrichten des Jubiläums der 50. Kinder-Olympiade sprechen wir Bernhard noch einmal ein herzliches Dankeschön aus. Wir freuen uns, die nächste Dekade der Kinderolympiade mit einem eingespielten Organisationsteam und vielen motivierten Helferinnen und Helfern anstoßen und mitgestalten zu dürfen.

Die gute Gemeinschaft, bestehend aus Sportlerinnen und Sportlern, engagierten Eltern, Pfarrmitgliedern und allen erfahrenen Funktionär*Innen, ist seit jeher der Grundstein, auf dem das Gelingen des großen Festes aufbaut.

Wir möchten uns bereits jetzt bei allen, die Jahr für Jahr bei dieser besonderen Pfarrveranstaltung dabei sind, für die Treue, die Unterstützung und das Vertrauen bedanken.

Mit Vorfreude blicken wir auf unser neues Amt – für die Kinder, für die Pfarre. **ANNA KOLLER UND ANDREAS SANDMEIER**

Am Sa 29. 10. wird es in der Riedbergkirche wieder „Die Nacht der 1000 Lichter“ geben; diese Veranstaltung der Kath. Jugend gemeinsam mit dem Dekanatsprojekt „Glauben erfahren - bilden - vertiefen“ wird üblicherweise für den Abend des 31. 10. angesetzt, die Lichter möchten uns einstimmen auf das Allerheiligen-Fest, sie möchten uns einladen, in eine besondere Atmosphäre einzutauchen und an jene Menschen zu denken, die im Verborgenen Gutes tun und so die Welt heller machen.



Weil wir im vorigem Jahr damit gute Erfahrungen gemacht haben, möchten wir diese Veranstaltung auch heuer vorbereiten und wieder mit der Vorabendmesse um 18.30 Uhr beginnen. Die Lichter brennen dann weiter, solange, bis niemand mehr in der Kirche ist (2021 war es 21.00 Uhr). **Wir laden wieder zu diesem stimmungsvollen und meditativen Abend sehr herzlich ein!**



FAMILIEN.GOTTES.DIENSTE

Nach der Sommerpause freut es uns, auch das Programm für die FamilienGottesDienste für das bevorstehende Arbeitsjahr vorstellen zu dürfen – wenn wir auf das vergangene Frühjahr zurückblicken, denken wir dabei an einige besonders schöne Feiern, wie sie das letzten Pfarrblatt auch dokumentiert hat! – Dass wir auch lernfähig sind, möchten wir mit der Ankündigung unterstreichen, dass wir im kommenden Frühjahr den FamilienGottesDienst im Juni nicht am Vatertag, an dem immer auch das Klosterfest stattfindet, sondern eine Woche später feiern wollen.

Beginnen werden wir heuer am **Sonntag, 9. Oktober**, um 9.45 Uhr; da an diesem Tag die Wahl zum Bundespräsidenten stattfindet und damit der PfarrSaal als Wahllokal besetzt ist, wird der Gottesdienstteil mit den Kindern in den Pfarrgottesdienst „eingebaut“, dass das kein Nachteil sein

muss, hat der FamilienGottesDienst am Muttertag eindrucksvoll gezeigt! Die weiteren Termine für die kommenden Monate sind: **Sonntag, 13. November, Sonntag, 11. Dezember** (3. Adventssonntag), **Freitag 6. Jänner** (Dankgottesdienst für die Dreikönigsaktion), **Sonntag,**



12. Feber, Sonntag 12. März (möglicherweise mit der Vorstellung der Erstkommunionkinder), **Samstag, 8. April, 16:00 Uhr** (Osterfeier mit den Kindern), **Sonntag, 14. Mai** (Muttertag), **Sonntag, 18. Juni!**

MANFRED ANZINGER PASTORALASSISTENT
FÜR DAS KINDERLITURGIETEAM



PS: Es ist zwar geschwindelt, wenn ich sage, dass uns schön langsam die Ideen ausgehen, dennoch würden wir uns über Unterstützung und Verstärkung für unser Team freuen – zur Vorbereitung treffen wir uns gewöhnlich am Montag nach dem FamilienGottesDienst um 18.15 Uhr im PfarrTreff!



PFARRE RIEDBERG: Wir suchen für 2 x 4 Std. wöchentlich eine **REINIGUNGSFRAU**

Auskunft: **Hans Wimlinger**
Tel. 0677 / 61 83 55 28

> **JUNGSCHAR UND MINISTRANTEN** <
... immer viel Spiel & Spaß in unseren Jungschar-Stunden ...



Freundschaften schließen, Neues entdecken, Gemeinschaft erleben und ganz viel Spaß!

ES GEHT WIEDER LOS!

Nach unserer Sommerpause freuen wir uns, euch am **Samstag, 24. September 2022** von 10:00 – 11:30 Uhr beim Jungscharstart begrüßen zu dürfen!

Herzlich willkommen sind alle Kinder ab der Volksschule. Wir freuen uns auf viele neue und altbekannte Gesichter!

Wir, Eva, Lena H., Lena St., Ronja & Luise haben schon ein abwechslungsreiches und lustiges Programm vorbereitet. Es warten viele Spiele, Projekte & Überraschungen auf uns!

Diese Termine dürft ihr gleich in den Kalender eingetragen:

Samstag, 24. Sept.: JUNGSCHARSTART

Samstag, 8. Okt.: HERBSTSTUNDE

Samstag, 22. Okt.: FAIRTRADE + MISSIOSTUNDE

Sonntag, 23. Okt.: SCHOKOPRALINEN-VERKAUF zum SONNTAG DER WELTKIRCHE

Samstag, 5. Nov.: BASTELN für den ADVENTBASAR

Bei Fragen oder um unserer WApp-Gruppe beizutreten meldet euch bei Eva Wimlinger +43 677 61672095.



GENERATIONENWECHSEL BEI DER PFARRBUFFET-KONZESSION



Beim Mitarbeiterfest im Juni konnten wir unseren langjährigen Konzessionsträger des Pfarrbuffets, Ernst Murauer, von seiner Aufgabe entbinden und uns für diesen Einsatz entsprechend bedanken. Ernst hat dieses Amt die lange Zeit von 43 Jahren (1979-2022) ausgeübt. In der Zeit bis 2005 hat er ja bekanntlich auch das Pfarrbuffett mit Hilfe seiner inzwischen leider schon verstorbenen Gattin Ingrid und seinem Team selbst geführt. Wir danken auf diesem Wege nochmals herzlich und wünschen ihm weiterhin vor allem Gesundheit und sonst alles Gute!

Es freut uns, dass wir als Nachfolger für diese Aufgabe einen gastlich erfahrenen Mann aus dem neuen Pfarrgemeinderat gewinnen konnten – nämlich Oswald Kraxberger. Wir danken dir, lieber Ossi herzlich für deine Bereitschaft und freuen auf die gute Zusammenarbeit auch in diesem Bereich.

HANS WIMPLINGER

... „Nimm dir Zeit!“ ...



Elisabeth strahlt mit ihrem originellen Präsent der Kath. Frauenbewegung Riedberg als Dankeschön für ihre ganz besondere Arbeit für die Pfarrgemeinschaft am Riedberg und auch ihren KFB-Frauen.

Ein großes Dankeschön!

32 Jahre hast Du mit viel Wissen, Geschick, Ideen & viel Tatkraft die KFB geleitet.

Nun trittst Du auf Deinen Wunsch in die zweite Reihe zurück und schenkst uns weiter mit vielen anderen wertvolle Kraft! Vergelt's Gott Elisabeth!



Beendigung des pfarrlichen Dienstes von Frau MONIKA ZWEIMÜLLER

Nachdem unser Altpfarrer P. Alfred Ertle aus gesundheitlichen Gründen ins Pflegeheim Eichstätt übersiedelte, hat nun auch „unsere“ Monika Zweimüller ihren langjährigen Dienst in der Pfarre beendet.

Monika war ab 1996 27 Jahre am Riedberg vorwiegend als Pfarrhaushälterin für unsere Priester, allesamt Angehörige der Oblaten des hl. Franz v. Sales ab 1996 tätig. Monika kam im Zuge der Auflösung des Konviktes St. Josef sozusagen mit P. Köckeis zu uns als Pfarrhaushälterin. So war sie dann in weiterer Folge für P. Zehetner und zuletzt für P. Ertle die gute Seele, weitere Priester waren auch im Haus. Die Pfarrleitung bedankt sich bei Monika herzlich für die langjährige Sorge um unsere Priester, aber auch für ihre umsichtige Arbeit bei der Pfarrheim-Reinigung, gemeinsam mit Agnes Läng.

Wir wünschen dir weiterhin das Beste und freuen uns sehr, wenn du noch manchmal bei uns „nachschaust“!

Neues Leitungs-Team für die KFB Riedberg



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

(V. l.) Inge Reinthaler, Hilda Rauscher, Maria Spitzer, Gabi Schmitzberger und Ursula Reiseder. – Im September starten wir ins neue KFB-Jahr, alle sind ganz herzlich eingeladen.



Wir starten mit frischem Elan ...
14. 9., 19.00 Uhr: 1. KFB-Runde

UNSER PROGRAMM – SEPTEMBER – OKTOBER – NOVEMBER:
17. 10., 18.00 Uhr: 1. Bastelrunde (jeden Mo) 23. 11., 18.00 Uhr: Adventkranzbinden

MEIN GLAUBE SAGT MIR ...

Eine Serie des SeelSorgeTeams Riedberg – Bereich Verkündigung

Als ich ein Kind war, bedeutete Kirchengang an Sonn- und Feiertagen unabänderbare Pflichten. Mein Vater nahm mich mit zur 9-Uhr-Messe, meine Mutter war da schon in der 7-Uhr-Messe gewesen. Es war ja das Sonntagsmahl zuzubereiten.

Diese Pflichten verursachten eine gewisse Scheu in mir, denn ich war sehr schüchtern. Als Ministrant kam ich daher (zu meinem jetzigen Bedauern!) auch nicht in Frage, aber es gab ohnehin genug Mitbewerber. Als 15-jähriger kam ich in der Lehrzeit nach Graz. Die knappen Freizeitausgänge wurden mit Kameraden für Kino- und Lokalbesuche genutzt. Sehr oft auch für lange Spaziergänge alleine. Dabei zog es mich immer wieder in die Kirchen dieser schönen Stadt – vielleicht,

um die Heimwehphasen besser bewältigen zu können? Jedenfalls empfand ich dabei immer Trost, Geborgenheit, Angenehmes!

Deshalb tat es mir in der Vergangenheit weh und auch jetzt noch schmerzt es mich, erleben zu müssen, dass Menschen aus dem Freundes- oder Bekanntenkreis sich von diesem unserem/meinem Glauben abwenden - aus welchen Gründen auch immer.

Es mag so aussehen, dass Älterwerden ein Grund für Gläubigkeit ist. In meinem Fall ist sicher die Summe des bis jetzt Erlebten eine Erklärung, warum ich gläubig bin. Ich bin mir sicher, das ist mein Weg!

FRANZ MAIRINGER RIEDBERG



Wir feiern **GottesDienst** und ...laden Sie herzlich zum **Mitfeiern** ein!

SAMSTAG	18:30 Uhr	VORABENDMESSE / WORT-GOTTES-FEIER	Riedbergkirche
SONNTAG	9:45 Uhr	PFARRGOTTESDIENST: HL. MESSE / WORT-GOTTES-FEIER	Riedbergkirche
DIENSTAG	10:00 Uhr	HL. MESSE / WORT GOTTES-FEIER	Pflegeheim 2
FREITAG	10:00 Uhr	HL. MESSE / WORT GOTTES-FEIER	Pflegeheim 1

GEPLANTE TERMIN-VORSCHAU

CORONA-GERECHT

Mi 7. 9.	Treffpunkt für Trauernde	18.00-20.00 Uhr, PfarrTreff
Mo 12. 9.	Fachausschuss „Organisation & Bau“	19.00 Uhr, PfarrTreff
Di 13. 9.	Sitzung SeelSorgeTeam	17.30 Uhr, Besprechungszimmer
Mi 14. 9.	Runde der Kath. Frauenbewegung	19.00 Uhr, PfarrTreff
Mo 19. 9.	Mesnereinteilung	17.00 Uhr, Besprechungszimmer
Mo 19. 9.	Kinderliturgie-Team	18.15 Uhr, PfarrTreff
Sa 24. 9.	Jahresstart: Jungchar & Minis	10.00-11.30 Uhr, PfarrZentr.
Do 29. 9.	2. Sitzung des PfarrGemeindeRates	19.00 Uhr, PfarrSaal
So 2. 10.	ERNTE-DANK- und PFARRFEST	9.45 Uhr Festgottesdienst
Mi 5. 10.	Treffpunkt für Trauernde	18.00 – 20.00 Uhr, PfarrTreff
Sa 8. 10.	Heimstunde Jungchar & Minis	10.00-11.30, PfarrZentrum
So 9. 10.	Familiengottesdienst	9.45 Uhr, Pfarrkirche!
Mo 10. 10.	Kinderliturgie-Team	18.15 Uhr PfarrTreff
Mi 12. 10.	2. KFB-Runde	19.00 Uhr PfarrTreff
Mo 17. 10.	1. KFB-Bastelrunde (anschl. montags!)	18.00 Uhr, KreativRaum

Sa 22. 10.	Heimstunde Jungchar & Minis	10.00-11.30 Uhr, PfarrZentr.
So 23. 10.	SONNTAG DER WELTKIRCHE: „Dem. Republik Kongo“	9.45 Uhr, Pfarrkirche
So 23. 10.	Konzerte des Riedbergchors	Pfarrkirche
Sa 29. 10.	Klausur des PfarrGemeindeRates MIT Mag. Martin Schachinger	9.00-17.00 Uhr, Stift Reichersberg
Sa 29. 10.	Abendmesse MIT NACHT DER 1000 LICHTER	18.30 Uhr, Pfarrkirche
Mi 2. 11.	Treffpunkt für Trauernde	18.00 – 20.00 Uhr, PfarrTreff
Sa 5. 11.	Heimstunde Jungchar & Minis	10.00 – 11.30, PfarrZentr.
So 13. 11.	Familiengottesdienst	9.45 Uhr, die Kinder zuerst im PfarrSaal
Mo 14. 11.	Kinderliturgie-Team	18.15 Uhr, PfarrTreff
Sa 19. 11.	Heimstunde Jungchar & Minis	10.00-11.30 Uhr, PfarrZentr.
Mo 21. 11.	1. Adventkranzbinden	13.30 Uhr, KreativRaum
Sa 26. 11.	AdventMarkt	15.00 – 20.00 Uhr, PfarrZentrum
Sa 26. 11.	Abendmesse MIT Adventkranzsegnung	18.30 Uhr, Pfarrkirche
So 27. 11.	AdventMarkt	9.00 – 12.00 Uhr, PfarrZentrum



JUBILÄUM: 50. RIEDBERG-KINDER-OLYMPIADE



Die interreligiöse Feier im Pfarrsaal



Die Ansprache des Bgm.



Am 26. Juni feierte die Riedberg-Kinder-Olympiade ihr 50-Jahr-Jubiläum. 90 Kinder traten in den unterschiedlichsten Disziplinen an. – Viele ehem. Funktionäre gaben uns die Ehre. Egal ob Radgeschicklichkeitsfahren, LA-3-Kampf oder das Seifenkistenrennen, Völkerball- & Fußballturnier, die Motivation nach zwei Jahren Pause war exzellent. Vielen Dank an alle Sportler*Innen, Funktionär*Innen, Helfer*Innen & den Sponsoren!

Bgm. Zwieler betonte die enorme Bedeutung dieser Veranstaltung für den Stadtteil, nicht nur die Kinder betätigen sich sportlich, sondern der Zusammenhalt auch bei den Erwachsenen wird enorm gestärkt. Zum Jubiläum wurden alle Altfunktionäre der letzten 50



Die Tagessieger: Jakob Wimplinger + Marie Kettl

Jahre eingeladen, ohne deren Vorarbeit gäb's diese tolle Veranstaltung nicht. Besonders gefreut haben sich die Funktionär*Innen, dass der Kapuziner-Provinzial P. Erich Geir, uns mit seinem Besuch am Samstag beehrt hat. Die Medaillen wurden heuer von den zwei American Football-Spielern der Gladiators Daniel Hofmann & Rene Rockenschau sowie von Samuel Sahin-Radlinger überreicht. Samuel war lange Jahre selber Teilnehmer bei der Riedberg-Kinder-Olympiade, er betonte, dass die Freude am Sport bei den Kindern insbesondere mit solchen Highlights gefördert wird.

Mehr Bilder findest Du auf der Homepage Pfarre Riedberg www.dioezese-linz.at/pfarre/4321/gemeinsam/riedbergkinderolympiade

